

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

**Theaterzettel. 1796-1939
1896-1897**

27.2.1897



Großherzogliches Hoftheater zu Karlsruhe.

Samstag, den 27. Februar 1897.

Abteilung A (Rote Abonnementskarten). 39. Abonnements-Vorstellung.

Die Reise nach China.

Komische Oper in drei Akten, nach dem Französischen des Labiche und Delacour.
In deutscher Bearbeitung von J. C. Grünbaum. Musik von Franz Bazin.

Regie: Herr Schön.

Personen:

Heinrich von Kernoisan, Marineoffizier	Herr Rosenberg.
Pompéry, Rentier	Herr Rebe.
Caroline, dessen Gattin	Fräulein Friedlein.
Marie, } dessen Töchter	Frau Brehm.
Bertha, }	Fräulein Ros.
Alidor von Rosenville	Herr Buffard.
Moritz Fréval	Herr W. Beyer.
Bonneteau, Notar	Herr Reiff.
Martial, Oberbootsmann	Herr Kempf.
Baptiste, Pompéry's Diener	Herr Haag.
Jean, Kellner im Badehotel	Herr Zörnitz.
Gärtner und Gärtnermädchen. Badegäste. Kellner. Matrosen. Schiffsjungen.	

Der erste Akt spielt in Bellevue bei Paris, der zweite im Casino zu Cherbourg, der dritte auf dem Verdecke eines Schiffes.

Die große Pause findet nach dem zweiten Akte statt.

Textbücher sind in der Macklot'schen Buchhandlung, Waldstr. 10 u. 12, und Abends im Vestibül zu haben.

Anfang: sieben Uhr. Ende: nach halb zehn Uhr.

Kasse: Gröffnung: halb 7 Uhr.

Krank: Herr Lange. Unpäßlich: Frau Gerhäuser, Herr Gerhäuser.

Der freie Eintritt ist für heute aufgehoben.

Mittel-Preise:

Balkon-Fremdenloge I. Abt. 6 Mk. — P.	Sperrsitze I. Abt. 4 Mk. — P.	4. Rang Mitte I. Abt. 1 Mk. 20 P.
II. " 5 Mk. — P.	II. " 3 Mk. — P.	II. " — Mk. 80 P.
Parterre-Fremdenloge I. " 4 Mk. — P.	Parterre-Logen I. " 3 Mk. 50 P.	I. " — Mk. 80 P.
II. " 3 Mk. 50 P.	II. " 3 Mk. — P.	II. " — Mk. 60 P.
Logen 1. Rangs I. " 5 Mk. — P.	2. Rang Seite I. " 3 Mk. — P.	2. Rang Stehplatz . . . 2 Mk. — P.
II. " 4 Mk. — P.	II. " 2 Mk. 50 P.	3. Rang Seite Stehplatz — Mk. 60 P.
Balkon . . . I. " 5 Mk. — P.	3. Rang Mitte I. " 2 Mk. 50 P.	4. Rang Mitte Stehplatz — Mk. 50 P.
II. " 4 Mk. — P.	II. " 2 Mk. — P.	4. Rang Seite Stehplatz — Mk. 40 P.
2. Rang Mitte I. " 4 Mk. — P.	3. Rang Seite I. " 1 Mk. 50 P.	
II. " 3 Mk. 50 P.	II. " 1 Mk. 20 P.	

☛ Damit an der Kasse durch Geldwechseln kein Aufenthalt entsteht, wird nur abgezähltes Geld angenommen.

Der allgemeine Verkauf der Eintrittskarten findet am Tage der Vorstellung von 11—1 Uhr und an der Abendkasse statt.

Vormerkung zu den Vorstellungen im Hoftheater (soweit nicht Vorverkauf stattfindet) nimmt das Vormerkbureau jeweils von 8—12 Uhr Vormittags und von 3—5 Uhr Nachmittags bis längstens 12 Uhr Mittags des der betreffenden Vorstellung vorhergehenden Tages — und zwar **nur an Werktagen** entgegen. Bei schriftlicher Bestellung ist der Betrag für die gewünschten Karten und die Vormerkgebühr (35 P. für jede Karte) sowie das Porto für Antwort oder Zusendung der Karten an das Vormerkbureau einzusenden.

Die auf **Vormerkung** abgegebenen oder an der Tageskasse verkauften **Eintrittskarten** werden an der Abendkasse **nicht mehr zurückgenommen**.

Die Besucher des Hoftheaters werden dringend gebeten, sich pünktlich zu Beginn der Vorstellungen einzufinden, da man sich sonst, um unliebsame Störungen zu vermeiden, genöthigt sehen müßte, den Zutritt bis zur nächsten Pause zu verwehren.

Sonntag, den 28. Februar. Abteilung C (Graue Abonnementskarten). 39. Abonnements-Vorstellung.
Hänsel und Gretel. Märchenspiel in zwei Akten (drei Bildern) von Adelheid Wette. Musik von Engelbert Humperdinck.

Zum ersten Male wiederholt: **Coppelia.** Ballet in zwei Abteilungen von Ch. Nutter und A. Saint-Leon. Musik von Leo Delibes.

Bekanntmachung.

Die Abonnementskarten für das vierte Quartal (46. bis mit 60. Abonnements-Vorstellung) wollen von Mittwoch den 3. März an, jeweils in der Zeit von 9 bis 12 Uhr Vormittags und von 3 bis 5 Uhr Nachmittags, auf der Hoftheater-Kanzlei (Vormerkbureau) in Empfang genommen werden.

Karlsruhe, den 27. Februar 1897.

General-Direktion des Großh. Hoftheaters.